

Bericht des Sektionsleiters über das Sportjahr 2013/2014

Der traditionelle Jahres- bzw. Saisonrückblick fällt - wie die letzten Jahre - auch heuer wieder durchwegs positiv aus. Unsere Einser-Mannschaft (Andreas Schachinger, Rudolf Teufl, Martin Halbmayr, Stefan Teufel) startete in der 2. Landesliga. Trotz schwieriger Umstände (meistens musste man zu dritt antreten) konnten unsere Tischtennis-Aushängeschilder das erklärte Saisonziel, den Aufstieg in das obere Play-off, souverän erreichen.

In der Endabrechnung konnte unter 19 teilnehmenden Mannschaften der hervorragende 6. Platz errungen werden - kein Selbstläufer wie ein Blick auf die mit zahlreichen Legionären gespickten gegnerischen Mannschaften erahnen lässt. Diese großartige Leistung bestätigt zum einen die Ergebnisse der vorangegangenen Saisonen & belegt, dass es sich dabei keineswegs um sportliche Eintagsfliegen handelte, sondern um Früchte zäher Trainingsarbeit. Daneben zeigt sich dadurch aber auch, dass Aschbach nach wie vor im erweiterten Spitzenfeld in NÖ's Tischtennisport zu finden ist. Dies alles ist aber sicherlich keine Selbstverständlichkeit bei allein in NÖ 118 gemeldeten TT-Vereinen mit ca. 5600 aktiven Sportlern!

Die Zweier-Mannschaft (Mario Steinbacher, Ingo Hölzl, Gerhard Spindelberger, Florian Pausinger) war nach dem gelungenen Klassenerhalt letzte Saison abermals für die Oberliga (Spielklasse direkt unter der 2. NÖ-Landesliga) spielberechtigt. Dort schlugen sie sich recht wacker und konnten mit den wertvollen Erfahrungen aus der ersten Oberliga-Saison den angepeilten Klassenerhalt sicher schaffen. Unter dem Strich reichte es unter 12 teilnehmenden Mannschaften für den 9. Rang, wobei alle dahinter liegenden Mannschaften im direkten Duell bezwungen werden konnten.

Der einzige Wehrmutstropfen betrifft die Dreier-Mannschaft (Dietmar Stressler-Buchwein, Ludwig Pöll, Rafael Halbmayr): aufgrund einer schweren Knieverletzung von unserem Leistungsträger Ludwig musste leider diese Mannschaft bereits nach wenigen Spielen aus dem laufenden Meisterschaftsbetrieb in der 2. Klasse zurückgezogen werden.

Die gute Nachricht aber ist, dass sich Ludwig mittlerweile sehr gut von seiner Verletzung erholt hat und bereits wieder sehr erfolgreich im Einsatz ist - aktuell allerdings in der Oberliga.

Doch weil einem Vollblut-Tischtennis-Spieler der „normale“ Meisterschaftsbetrieb natürlich bei weitem nicht ausreicht, sind noch folgende Aktivitäten der Sektion Tischtennis zu erwähnen:

- Betreuung einer Kindertrainingsgruppe.
- Teilnahme am „NÖ Championship Cup“, gekrönt durch den sensationellen, unerwarteten 1. Platz durch Andreas Schachinger, Rudi Teufl und Mario Steinbacher.
- Teilnahme an der „Senioren 40+ Liga“ durch Andreas Schachinger & Rudi Teufl - auch hier konnte der Meistertitel errungen werden.
- Ausrichtung des „Jubiläumsturniers“ anlässlich 45 Jahre Sektion Tischtennis mit einem breit gefächerten Teilnehmerfeld.
- Freundschaftsspiel gegen Grein.

Es tut sich also einiges in der Sektion Tischtennis, wie der insgesamt erfreuliche Jahresrückblick zeigt!

Dass das so ist (und auch so bleibt) ist zum einen dem unermüdlichen Engagement & der Freude der Vereinsmitglieder am Sport und geselligen Beisammensein zuzuschreiben.

Einen weiteren bedeutenden Beitrag zum florierenden Betrieb liefern aber selbstverständlich alle Sponsoren & Gönner der Sektion Tischtennis.

Ihnen allen gilt der abschließende Dank für die gute Zusammenarbeit - möge diese noch viele Jahre bestehen.

Sektionsleiter
Gerhard Spindelberger

Unsere Sponsoren sind:

Raiffeisenbank im Mostviertel Aschbach
Tischlerei Halbmayr
Hinterholzer GmbH
Gasthaus Weiß
Kastner & Schatz
Kaminsanierung Hüblauer
Telefonshop - Boschdienst Pehböck
Metallbau Hinterkörner
Sparkasse Amstetten
Bau- und Kunstverglasungen Hofmayer

Spenglerei und Dachdeckerei Weise
NV - Nahversorgungsges.m.b.H. Settele
Gegenseitiger Brandschaden Versicherungsverein Aschbach
Gasthaus und Kaffeerestaurant Lettner
EFM Versicherung
Peugeothandel Illich
Installateur Fischl
Dietmar Stressler-Buchwein - Bodenlegermeister
Autohaus Senker, Neufurth
Layout, Satz & Druck: i-gap Multimedia OG - Waidhofen/Ybbs

Freundschaftsspiel gegen Spielgemeinschaft Klam/Grein

Am vergangenen Montag fand in Grein ein Freundschaftsspiel zwischen der Sportunion Aschbach und der Spielgemeinschaft Klam/ Grein statt. Die 1. Mannschaft der Sportunion Aschbach spielt in der 2. Landesliga in Niederösterreich, was der Spielstärke entsprechend circa dem Landesklasseniveau in Oberösterreich gleichzusetzen ist. Und so war es auch; mit 6:8 musste sich das Team aus Grein in einem spannenden Krimi knapp geschlagen geben. Herausragend war die Leistung von Andreas Kranzer(Klam/Grein), der alle seine Matches gewinnen konnte.

Die Zweite Mannschaft spielte ebenfalls am gleichen Abend gegen die B-Mannschaft der Spielgemeinschaft Klam/Grein. Diese befindet sich in der Bezirksklasse in Oberösterreich. Aufgrund diverser Verletzungen konnte die Greiner B-Mannschaft nicht in gewohnter Aufstellung antreten und daher waren sie sehr froh über die Aushilfen von Helmut Freynhofer und Karl Kaindl aus Saxen.

Auch Aschbach durfte zwei Gastspieler aus St.Peter/Au in Ihren Reihen begrüßen Martin Mayerhofer und Julian Stocker.

Die zweite Mannschaft aus Aschbach konnte ebenfalls 8:6 gegen Grein gewinnen.

Mit zwei Siegen für Aschbach war es ein erfolgreicher Abend, und ebenso ein sehr gut organisiertes Freundschaftsspiel der Gastgeber.

Wir wünschen der Spielgemeinschaft Klam/Grein viel Erfolg in der Meisterschaft und hoffen, dass wir mit ihnen wieder einmal ein Freundschaftsspiel austragen dürfen.



Aschbach ist Championship Cup Sieger!

Bei dem diesjährigen Championship Cup, welcher in Tulln ausgetragen wurde, waren 4 Mannschaften vertreten. Darunter die Veranstalter aus Tulln, Mistelbach, Neulengbach und wir aus Aschbach.

Aschbach spielte mit Teufl Rudolf, Steinbacher Mario und Schachinger Andreas. Das Maß aller Spieler an diesem Tag war Teufl Rudolf. Er schlug alle seine Gegner und wurde mit einem Verhältnis von 6:0 Championship Cup Einzelsieger.

Aschbach setzte sich mit 4:2 gegen Neulengbach, 4:1 gegen Tulln und ebenfalls mit 4:1 gegen Mistelbach durch.

Mit einem tollen Glaspräsent führen wir Aschbacher, nach einer Spielzeit von 4 Stunden, nach Hause.



2.Landesliga

Gerechte Punkteteilung

Da sich Langenlois von der Bundesliga verabschiedet hat, wussten wir nicht wer in Aschbach als Langenlois 1 antreten würde. Es kamen der ehemalige Juniorenmeister aus Polen Jankowiecki Adrian, ein unbekannter Deutsche Spieler namens Wahl Tim, der altbekannte Resagk Henryk und der Nachwuchsspieler Rauscher Alexander.

Wir spielten äußerst konsequent und mussten uns lediglich gegen Jankowiecki und Wahl, welche etwas zu stark für uns alle waren, geschlagen geben. Gegen Resagk und Rauscher konnten wir gewinnen. Somit spielte Martin, Rudolf, Stefan und Andi jeweils 2:2. Eine gute Mannschaftsleistung brachte uns den ersten Punkt.



Da heuer erstmals für einen Sieg 3 Punkte, für das Antreten 1 Punkt vergeben wird, haben wir mit diesem Unentschieden 2 Punkte erspielt.

Sportunion Aschbach 1 - Langenlois 1 8:8

Martin Halbmayr 2:2, Stefan Teufel 2:2, Rudolf Teufel 2:2, Andreas Schachinger 2:2;
Wahl Timo 4:0, Jankowiecki Adrian 4:0, Resagk Henryk 0:4, Rauscher Alexander 0:4;

Hoher Heimsieg!

Bei dieser Begegnung gegen die sympathischen Waidhofen/Thaya Spieler lief alles nach Plan. Martin war trotz Verkühlung äußerst stark und schlug Bittermann und Rubick. Stefan spielte auch sehr druckvoll und ließ weder Daniel und David Wais noch Rubick eine Chance. Rudi hatte auch einen guten Tag und spielte ebenfalls souverän gegen Rubick, Bittermann und Daniel Wais. Lediglich Andi erwischte nicht seinen besten Tag. Er spielte zu lasch und musste sich so gegen Daniel Wais geschlagen geben. Gegen David Wais ließ er aber auch nichts anbrennen.

Mit dieser geschlossenen Mannschaftsleistung gegen Waidhofen/Thaya wurde ein wichtiger Sieg für das Erreichen des Oberen Play Off erzielt.



Ein Dank gilt auch an das zahlreiche Publikum.

Sportunion Aschbach 1 - Waidhofen/Thaya 2 9:1

Martin Halbmayr 2:0, Andreas Schachinger 1:1, Stefan Teufel 3:0, Rudolf Teufel 3:0;
Andreas Bittermann 0:2, Roland Rubick 0:3, David Wais 0:2, Daniel Wais 1:2;

Unerwarteter Erfolg

Das vergangene Wochenende mussten wir, leider wieder mal nur zu dritt, gegen die starke Spielgemeinschaft St. Veit/Hainfeld spielen. Nach der etwas längeren Anreise hörten wir von der Verletzung des Willi Fuchs. An seiner Stelle sollte Walter Windischberger spielen. Für uns konnte dies nur positiv sein, dennoch waren wir nur zu dritt.

Durch die WO Partie und eher klare Niederlagen von Rudi gegen Schober und Martin gegen Frank waren wir gleich mal 0:3 hinten. Andi konnte jedoch relativ leicht Weitzl besiegen. Somit Zwischenstand 1:3. Durch die weitere WO Partie stand es danach 1:4. Jedoch kämpften wir uns voll rein und durch die Siege von Martin gegen Windischberger, Rudi gegen Weitzl und Andi gegen Schober stand es 4:4. Eine nachfolgende weitere WO brachte uns wiederum in den Rückstand. Danach gab Andi noch eine 2:0 und 7:3 Führung im dritten Satz gegen Frank aus der Hand und wir gerieten mit 4:5 in den Rückstand. Ein knapper Sieg von Martin gegen Weitzl und ein ungefährdeter Sieg von Rudi gegen Windischberger und die WO Partie sorgten für den 6:6 Zwischenstand. Danach ließen wir nichts anbrennen, denn wir bemerkten dass sogar, sollte alles gut verlaufen ein Sieg drinnen sein konnte.



Und durch ein großartiges Spiel von Rudi gegen Frank brachte uns mit 7:6 voran. Martin konnte danach noch in einem beeindruckenden Match Schober schlagen und wir führten mit 8:6. Andi musste danach nur noch seinen Pflichtsieg gegen Windischberger ablegen. Da dieser nichts zu verlieren hatte kämpfte er stark, musste aber dennoch eine klare 3:1 Niederlage gegen Andi einstecken.

Somit hatten wir das unfassbare geschafft. Zu dritt einen Sieg gegen St. Veit/Hainfeld hingelegt. Eine super mannschaftliche Leistung. Selbstlob stinkt, aber hier muss ich es sagen. Eine Super Leistung von uns, bravo an Rudi, Martin und Andi.

Somit führen wir, mit einem Spiel mehr, die Tabelle in der 2 Landesliga A an.

SG St.Veit/Hainfeld 1 - Sportunion Aschbach 1 6:9

Christoph Frank 2:2, Wolfgang Schober 2:2, Andreas Weitzl 0:3, Walter Windischberger 1:3;
Martin Halbmayr 3:1, Rudolf Teufl 3:1, Andreas Schachinger 3:1, W. O. 0:3;

Schade

Bei dieser vorgezogenen letzten Runde mussten wir zur Spielgemeinschaft Asparn-Mistelbach anreisen. Nach der über 2 stündigen Anfahrt kamen wir in der Halle in Asparn an. Nach dem Einspielen begannen wir mit der Begegnung. Wir waren, wie sollte es sein wiedermal nur zu dritt. Stefan war beruflich verhindert. In der ersten Runde gerieten wir sofort in den Rückstand. Rudi konnte knapp gegen Thomas Riepl gewinnen. Martin und Andi verloren ihre Sigles gegen Michael Riepl und Helmut Weiser klar. Mit der w.o Partie waren wir 3:1 hinten. In der zweiten Runde konnten wir etwas wettmachen. Durch Siege von Martin gegen Rossak, Rudi gegen Weiser und Andi gegen Thomas Riepl, aber mit der w.o stand es 4:4. Bei der dritten Runde konnte Andi nur einen Satz gegen Michael Riepl hinlegen. Durch einen souveränen Sieg von Martin gegen Weiser und eine knappe Niederlage von Rudi gegen Rossak und der neuerlichen w.o stand es plötzlich 5:7. Die letzte Runde begann mit dem Spiel von Rudi gegen Michael Riepl. Durch konzentriertes und fehlerfreies Spiel von Rudi dominierte er Riepl und gewann klar. Im nachfolgendem Spiel von Martin gegen Thomas Riepl war es genauso. Martin ließ Thomas Riepl keine Chance und gewann ebenfalls klar mit 3:0. Danach folgte das Spiel Andi gegen Rossak. Andi konnte abermals eine 2:0 Satzführung nicht nutzen. Schlechte Konzentra-



tion und mangelndes Spielglück führte zu der schmerzlichen Niederlage welche mit der letzten w.o Partie zu dieser 7:9 Niederlage endete. Somit spielten wir über 3 Stunden und konnten so gegen 23:20 Uhr wieder die Heimreise antreten. Es war in dieser Halle in Asparn für uns nicht leicht zu spielen. Einen Punkt hätten wir uns aber dennoch verdient.

TTSG Weinviertel 2 - Sportunion Aschbach 1 9:7

Michael Riepl 3:1, Helmut Weiser 2:2, Thomas Riepl 1:3, Alexander Rossak 3:1;
Rudolf Teufl 3:1, Martin Halbmayr 3:1, Andreas Schachinger 1:3, W. O. 0:4;

Ungefährdeter Sieg!

Leider kamen die Spieler aus Horn nur zu dritt. Somit gelang uns in nur 1 1/2 Stunden Spielzeit ein souveräner Sieg gegen die sympathischen Horner. Einzig Stefan Teufl, welcher unmittelbar nach der Arbeit in die Halle kam und sich nicht einspielen konnte, verlor in seiner einzigen Partie knapp gegen Reiss Franz. Ansonsten gingen alle Matches relativ klar an uns. Mit diesem Sieg kamen wir dem Oberen Play Off wieder etwas näher.

Wir wünschen auf diesem Weg dem gesundheitsbeeinträchtigten Günter Kaufmann Gute Besserung.



Sportunion Aschbach 1 - Horn 1 9:1

Martin Halbmayr 3:0, Rudolf Teufl 2:0, Stefan Teufl 1:1, Andreas Schachinger 3:0;
Pleiß Reinhard 0:2, Reiss Franz 1:1, Schmutzenhofer Peter 0:3, w.o 0:2;

Verdienter Sieg!

Abermals mussten wir bei einem Meisterschaftsmatch zu dritt antreten. Dieses hieß unser Gegner Neulengbach 1. Mann des Tages war eindeutig Martin HALBMAYR. Er spielte so souverän an diesem Tag, dass er nicht einmal einen Satz abgab. Rudolf TEUFL war auch sehr spielfreudig und musste sich lediglich der Nr. 1 von Neulengbach Raisinger Erich knapp im fünften Satz geschlagen geben. Gegen die anderen ließ er nichts anbrennen und siegte klar. Andreas SCHA-CHINGER konnte zwar klar Thorsten KOLLNBERGER und Sebastian GABLER schlagen. Gegen RAISINGER musste er sich, so wie Rudolf TEUFL auch, knapp im fünften Satz geschlagen geben. Etwas bitter dagegen ist die unerwartete Niederlage gegen den jungen Johannes TEIX. Dazu noch die 3 wo Partien ergibt den tollen Endstand von 9:6 für die Aschbacher TT Cracks.

Alles in allen aber ein verdienter Sieg gegen die Neulengbacher.

Sportunion Aschbach 1 - Neulengbach 1 9:6

Martin Halbmayr 4:0, Rudolf Teufl 3:1, Andreas Schachinger 2:2, W. O. 0:3;
Erich Raisinger 2:1, Johannes Teix 2:2, Thorsten Kollnberger 1:3, Sebastian Gabler 1:3;

Toller Mannschaftssieg!

Dieses Auswärtsmatch führte uns in das Weinviertel, genau gesagt nach Wolkersdorf zur Mannschaft der SG SVS Niederösterreich 2. Da Stefan berufsbedingt verhindert war, traten wir neuerlich nur zu dritt an. Dennoch konnten wir uns klar gegen den Tabellenletzten durchsetzen.

Martin spielte wieder ganz stark und besiegte klar Gindl und Zdenek. Gegen Bohrn musste er zwar in den fünften Satz, diesen konnte er aber dann dennoch überlegen gewinnen. Rudi spielte ebenfalls sehr gut und konnte Gindl, Herzog und Bohrn besiegen. Lediglich gegen Zdenek fand er nicht so wie gewohnt in sein Spiel und gab dieses Singles ab. Andi musste sich nur Bohrn knapp im fünften Satz geschlagen geben. Gegen Zdenek, Gindl und Herzog gab er keinen Satz ab. Durch die 3 W.O Partien konnte ein ungefährdeter 9:5 Sieg eingefahren werden. Damit steht ein Antreten im Frühjahr im Oberen Play Off nichts mehr im Wege. Bei einem unerwarteten hohen Sieg nächste Woche gegen Guntramsdorf wäre auch noch ein 3 Platz in der Tabelle möglich.



Schwechat 2 - Sportunion Aschbach 1 5:9

Michael Bohrn 2:2, Christian Zdenek 1:2, Peter Herzog 1:2, Alexander Gindl 1:3;
Martin Halbmayr 3:0, Rudolf Teufl 3:1, Andreas Schachinger 3:1, W. O. 0:3;

Letztes Spiel-großartiger Sieg!

Bei diesem schwerem Spiel gegen den Tabellennachbarn aus Guntramsdorf zeigten wir unsere Stärke. Durch die Unterstützung von Florian PAUSINGER konnten wir wieder einmal zu viert antreten. Mit starker Mannschaftsleistung konnten wir einen ungefährdeten hohen Heimsieg einfahren.

Rudolf TEUFL spielte äußerst konzentriert und schlug ohne Satzverlust Richard SCHARF, Felix SCHARF und Leopold SCHISSLER. Martin HALBMAYR musste schon mehr kämpfen und besiegte in knappen Spielen Felix SCHARF und Leopold SCHISSLER. Gegen Konrad MANNINGER konnte er sich klar mit 3:0 durchsetzen. Andreas SCHACHINGER ließ Felix SCHARF keine Chance. Gegen Konrad MANNINGER konnte er sich danach erst im fünften Satz durchsetzen. Lediglich gegen Richard SCHARF hatte er keinen Auftrag und verlor klar mit 3:0. Florian PAUSINGER schlug im ersten Single SCHISSLER klar. Danach spielte er zwar gegen Richard SCHARF und Konrad MANNINGER gut mit, konnte aber dennoch die Überlegenheit dieser nicht verhindern.

Somit fuhren wir einen ungefährdeten 9:3 Heimsieg ein, welcher den 3 Tabellenrang in der Herbstrangliste bedeutet. Mit diesem 3 Platz nehmen wir uns 2 Punkte in das Obere Play Off im Frühjahr mit.

Sportunion Aschbach 1 - Guntramsdorf 3 9:3

Martin Halbmayr 3:0, Rudolf Teufl 3:0, Andreas Schachinger 2:1, Florian Pausinger 1:2;
Richard Scharf 2:1, Konrad Manning 1:2, Felix Scharf 0:3, Leopold Schissler 0:3;

Gerechtes Unentschieden

Dieses schwere Auswärtsmatch führte uns letzten Samstag nach Markgrafneusiedl, im Osten von Wien.

Nach 2 stündiger Anfahrt kamen wir in Markgrafneusiedl an. Wir mussten neuerlich auf einen vierten Spieler verzichten und die Chance gegen diese gute Mannschaft einen Punkt oder sogar einen Sieg zu erspielen schwand dadurch.

Vor einem, für uns unglaublichen Publikum, von ca. 50 Personen spielten wir danach in konzentrierter Höchstform.

Rudolf TEUFL erwischte einen sehr guten Tag, da er die Nr. 1 Rainer SKERBINZ und den jungen Marius MANDL und auch den Kapitän



der Gäste Richard LANDBAUER zum Teil klar schlagen konnte. Lediglich gegen den Routinier Gerhard MANDL hatte er keine Chance.

Andreas SCHACHINGER spielte auch äußerst konzentriert und konnte Marius und Gerhard MANDL und Richard LANDBAUER bezwingen. Nur in seinem ersten Match musste er sich knapp gegen Rainer SKERBINZ geschlagen geben. Martin HALBMAYR kam nicht ganz an seine übrige Form ran. Er dominierte gegen SKERBINZ und LANDBAUER. Gegen Marius MANDL verlor er knapp im fünften Satz. Gegen seinen Vater Gerhard MANDL hatte er keine Chance und verlor eindeutig.

Mit den 4 WO Partien konnte man zu dritt gegen diese starke Markgrafneusiedlertruppe ein Unentschieden erspielen.

Markgrafneusiedl 1 - Sportunion Aschbach 1 8:8

Gerhard Mandl 3:1, Rainer Skerbinz 2:2, Marius Mandl 2:2, Richard Landbauer 1:3;
Rudolf Teufl 3:1, Andreas Schachinger 3:1, Martin Halbmayr 2:2, W. O. 0:4;

Bittere Niederlage!

Bei diesem Nachtragsspiel der 1 Runde hatten wir den TTC Angern an der March als Gast in Aschbach Markt.

Vorweg gesagt hatten wir an diesem Tag leider kein Spielglück. Von den insgesamt fünf 5 Satzpartien konnten wir leider kein einziges gewinnen.

Aber dennoch, Mann des Tages ist eindeutig Rudolf TEUFL. Er dominierte gegen MOLLNAR Christian, BULKHAK Anton und PAMPERL Florian. Lediglich gegen den starken Russen SAPRYKIN Alexander hatte er im fünften Satz ganz knapp das Nachsehen.

Auch HALBMAYR Martin spielte groß auf und konnte klar gegen SAPRYKIN und PAMPERL gewinnen. Gegen BULKHAK und MOLLNAR ging er ganz knapp als Verlierer vom Tisch. SCHACHINGER Andreas konnte leider diesesmal kein Singles gewinnen. Gegen MOLLNAR und BULKHAK verlor er ebenfalls ganz knapp im fünften Satz. Gegen SAPRYKIN verlor er mit 1:3.

Mit den 3 W.O Partien verlor man leider mit 9:5 gegen die starke Angerner TT Truppe.



Sportunion Aschbach 1 - TTC Angern 1 5:9

Rudolf Teufl 3:1, Martin Halbmayr 2:2, Andreas Schachinger 0:3, W. O. 0:3;
Alexander Saprykin 3:1, Anton Bulkhak 3:1, Christian Mollnar 2:1, Florian Pamperl 1:2;

Erwartete Niederlage!

Gegen den vermutlichen Aufsteiger in die NÖ Landesliga hatten wir leider keine Chance. Wr. Neustadt hat sich über den Winter mit Szoszyak verstärkt und das haben wir auch am Tisch gespürt. Wir alle drei mussten die Überlegenheit von Szoszyak zur Kenntnis nehmen. Auch gegen den weiteren Ungarn Jakob hatten Rudi und Andi keine Chance. Martin spielte gegen Rottensteiner stark und gewann klar mit 3:0. Gegen Günther musste er in den fünften Satz. Diesen konnte er aber für sich verbuchen. Auch Rudi musste gegen Günther in den fünften Satz. Und auch er konnte diesen für sich entscheiden. Mit den 3 WO Partien war die hohe 9:3 Niederlage besiegelt.

Sportunion Aschbach 1 - Wr. Neustadt 1 3:9

Martin Halbmayr 2:1, Rudolf Teufl 1:2, Andreas Schachinger 0:3, W. O. 0:3;
Attila Szoszyak 3:0, Andras Jakob 3:0, Johann Rottensteiner 2:1, Patrick Günther 1:2;

Weitere Niederlage!

Am vergangenen Samstag fand die Begegnung mit der 2 Oberndorfer Garnitur statt. Oberndorf trat in ihrer besten Besetzung an und wir mussten zudem wieder auf einen vierten Spieler verzichten.

Wir gerieten gleich mal mit 0:4 in Rückstand. Rudi verlor gegen Sturmlechner, Martin gegen Weninger und Andi gegen Seyrlehner. Dazu die WO Partie. In der zweiten Runde konnte Rudi zwar eindeutig Prankl bezwingen, jedoch Niederlagen von Martin gegen Seyrlehner und Andi gegen Weninger und die neuerliche WO brachten uns mit 1:7 in den Rückstand.

In der nachfolgenden Partie von Andi gegen Sturmlechner zeigten beide Höchstform. Andi lag zwar schon mit 0:2 in Sätzen hinten, jedoch durch äußerst konzentriertes und druckvolles Spiel konnte er die nächsten Sätze für sich entscheiden und den fünften knapp gewinnen. Somit lagen wir mit 2:8 hinten. Das letzte Spiel an diesem Abend zwischen Martin und Prankl ging mit 3:1 an den Melktaler. Somit verloren wir mit 2:9 gegen die an diesem Tag sehr gut spielenden Oberndorfer.



Gratulation von unserer Seite an die starke Mannschaftsleistung!

Sportunion Aschbach 1 - Oberndorf 2 2:9

Rudolf Teufl 1:2, Andreas Schachinger 1:2, Martin Halbmayr 0:3, W. O. 0:2;
Christian Seyrlehner 3:0, Christoph Weninger 2:0, Rainer Sturmlechner 2:1, Dominik Prankl 2:1;

Hoher Überraschungssieg!

Beim diesmaligen Meisterschaftsmatch gegen die starke Mannschaft der Spielgemeinschaft Mistelbach/Asparn hatten alle drei Aschbacher einen hervorragenden Tag und waren in einer tollen Spiellaune.

Rudi musste lediglich den 1 Satz abgeben, danach gewann er alle Sätze und Spiele an diesem Abend. Er dominierte gegen Michael RIEPL mit 3:1, gegen Helmut WEISER und Alexander ROSSAK mit 3:0.

Matl besiegte ebenfalls klar Alexander ROSSAK und Thomas RIEPL. Gegen Helmut WEISER musste er in den Entscheidungssatz, ehe er diesen klar für sich entscheiden konnte. Andi musste gegen Thomas RIEPL und Alexander ROSSAK ebenfalls in den entscheidenden 5 Satz. Er konnte sich aber knapp gegen beide durchsetzen. Gegen die Nr. 1 Michael RIEPL konnte er sich relativ klar mit 3:1 absetzen.



Mit den 2 WO Partien gewannen wir an diesem Abend sensationell mit 9:2. Wir haben uns somit für die knappe Niederlage vom Herbst revanchiert.

Sportunion Aschbach 1 - Weinviertel 2 9:2

Rudolf Teufl 3:0, Martin Halbmayr 3:0, Andreas Schachinger 3:0, W. O. 0:2;
Michael Riepl 1:2, Helmut Weiser 1:2, Thomas Riepl 0:2, Alexander Rossak 0:3;

Weitere Niederlage!

Gegen die starke Mannschaft von Grimmenstein hatten wir wie erwartet leider wenig Chancen. Wir konnten zwar diesmal zu viert antreten, dennoch war es für den Debütanten Raffael Halbmayr ein schweres Spiel. Rudi musste sich knapp gegen Rosenfeld geschlagen geben. Gegen Mejzlik konnte er einen Satz gewinnen. Gegen den Ersatzspieler Fuchs gewann er klar. Martin schlug ebenfalls klar Fuchs. Gegen Tauchner verlor er knapp im fünften Satz. Gegen Rosenfeld verließ er mit 1:3 die Platte. Andi konnte ebenfalls klar Fuch schlagen. Gegen Mejzlik hatte er keine Chance, gegen Tauchner konnte er nur einen Satz gewinnen. Raffael schnupperte nach längerer Wettkampfpause wieder in die Meisterschaft rein. Dennoch ist diese Liga eindeutig zu stark für ihn. Er spielte zwar mit den Gegnern schön mit, für einen Sieg reichte dies aber nicht.

Sportunion Aschbach 1 - Grimmenstein 1 3:9

Rudolf Teufl 1:2, Martin Halbmayr 1:2, Andreas Schachinger 1:2, Rafael Halbmayr 0:3;
Martin Mejzlik 3:0, Franz Rosenfeld 3:0, Alexander Tauchner 3:0, Gerald Fuchs 0:3;

Hauchdünner Sieg!

In diesem Spiel gegen die Spielgemeinschaft aus St.Veit/Hainfeld konnten wir neuerlich auf einen vierten Spieler zurückgreifen. Gerhard Spindelberger konnte uns, da er in der 7 Runde der Oberliga nicht spielte, aushelfen.

Die Gäste reisten ebenfalls mit einem Ersatzspieler an.

In der ersten Runde trafen aufgrund Aufstellungspokers gleich die Ersatzspieler aufeinander. Gerhard Spindelberger behielt aber die Nerven und setzte sich klar mit 3:1 gegen Manfred Löffler durch. Weiters spielte Rudolf Teufl gegen Walter Windischberger. Teufl ließ Windischberger keine Chance. Martin Halbmayr traf auf die Nr. 1 der Gäste, den ehemaligen Staatsligaspieler Wolfgang Schober. In einem beeindruckenden Match setzte sich Schober knapp mit 3:2 durch. Andreas Schachinger traf auf Andreas Weitzl. Der Aschbacher ließ seinem Gegner keine Chance. Zwischenstand 3:1 für Aschbach.



Die zweite Runde begann mit der Begegnung Spindelberger gegen Windischberger. Windischberger setzte sich in diesem Match knapp in fünf Sätzen durch. Teufl spielte gegen Löffler und das war eine klare Angelegenheit für den Aschbacher. Halbmayr traf auf Weitzl und der Aschbacher ging mit 3:1 als Sieger von der Platte. Schachinger spielte in dieser Runde noch gegen Schober. In einem kurzen und druckvollen Spiel ließ Schachinger Schober nicht einmal die Chance auf einen Satzgewinn. Zwischenstand 6:2 für die Hausherren.

Die dritte Runde eröffnete Teufl gegen Weitzl. Teufl konnte sich nicht ganz auf das offensive Spiel von Weitzl einstellen und unterlag ganz knapp im fünften Satz. Danach hätte Schachinger den Sack gegen Windischberger zumachen können. Durch unzählige Glücksbälle von Windischberger wurde Schachinger so durcheinander gebracht, dass er nicht in das Niveau der vorigen Spiele rein fand und unerwartet als Verlierer vom Tisch ging. Spindelberger hatte nachfolgend gegen Schober nichts dagegensetzen und verlor eindeutig. Halbmayr deklassierte Löffler und somit stand es 7:5 für Aschbach.

In der letzten Runde spielte Teufl gegen Schober. Trotz starker Gegenwehr musste Teufl die Überlegenheit von Schober zu Kenntnis nehmen. Das nächste Spiel zwischen Halbmayr und Windischberger war eine klare Angelegenheit für den Aschbacher. Folglich spielte Spindelberger gegen Weitzl. Hier dominierte wieder der Gastspieler. Im letzten Spiel des Tages traf Schachinger auf den Ersatzspieler Löffler. Ergebnis eine klare Angelegenheit für den Aschbacher.

Somit war der Endstand von 9:7 und somit der Sieg für die Aschbacher besiegelt.

Sportunion Aschbach 1 - SG St. Veit/Hainfeld 1 9:7

Martin Halbmayr 3:1, Andreas Schachinger 3:1, Rudolf Teufl 2:2, Gerhard Spindelberger 1:3;
Wolfgang Schober 3:1, Andreas Weitzl 2:2, Walter Windischberger 2:2, Manfred Löffler 0:4;

Letztes Spiel - Großartiger Mannschaftssieg!

Bei diesem Bezirksderby hatten wir die Nase vorne. Wir konnten wieder mal auf die Dienste von Stefan Teufel vertrauen und traten gegen die starke Amstettner Mannschaft zu viert an.

Leider hatten wir alle gegen die Nr. 1 aus Amstetten, Janos Kovacs das Nachsehen. Rudi konnte Kovacs voll fordern und unterlag knapp im Entscheidungssatz. Martin spielte ebenfalls groß gegen ihn auf aber in den entscheidenden Phasen hatte der Ungar die Nase vorne. Andi und Stefan waren gegen ihn chancenlos.

Martin konnte noch eindeutig Kneil, Klaus und Schnederle besiegen. Rudi hatte gegen Klaus und Schnederle ebenfalls keine Probleme. Andi ließ Kneil und Schnederle keine Chance, musste aber gegen Klaus im Entscheidungssatz einen 10:7 Rückstand aufholen, ehe er diesen noch für sich entscheiden konnte. Bei Stefans Spiel bemerkte man einen Trainingsrückstand, denn er trotz spielwillens nicht wett machen konnte. Er besiegte klar Kneil, fand aber gegen Klaus nicht so recht in sein Spiel und unterlag diesem klar.



Mit diesem klaren 9:5 Sieg konnten wir uns in der Tabelle auf den ausgezeichneten 6. Rang vorschieben.

Amstetten 1 - Sportunion Aschbach 1 5:9

Janos Kovacs 4:0, Wolfgang Klaus 1:3, Roland Kneil 0:3, Bernhard Schnederle 0:3;
Martin Halbmayr 3:1, Andreas Schachinger 3:1, Rudolf Teufl 2:1, Stefan Teufel 1:2;

Meisterschaftsergebnisse der Oberliga

Herbstdurchgang

1.Runde

Wolfpassing 1 - Sportunion Aschbach 2 6:1

Sturmllehner G. 2:0, Sturmllehner H. 2:0, Zellhofer D. 2:0;

Ingo Hölzl 0:2, Gerhard Spindelberger 0:2, Mario Steinbacher 0:2, Doppel;

2.Runde

Sportunion Aschbach 2 - Pottenbrunn 2 3:6

Ingo Hölzl 2:1, Mario Steinbacher 1:2, Gerhard Spindelberger 0:2;

Anton Limlei 3:0, Horst Göls 2:1, Albert Novotny 0:2, Doppel;

3.Runde

SG Amstetten 2 - Sportunion Aschbach 2 6:4

Hermann Feigl 3:0, Michael Wendl 2:1, Jakob Hartl 1:2;

Mario Steinbacher 2:1, Ingo Hölzl 1:2, Gerhard Spindelberger 0:3, Doppel;

4.Runde

Sportunion Aschbach 2 - Herzogenburg 1 2:6

Florian Pausinger 1:1, Mario Steinbacher 1:2, Ingo Hölzl 0:2;

G. Mück 3:0, F. Schönbichler 2:0, Kitzweger 0:2, Doppel;

5.Runde

Pottenbrunn 3 - Sportunion Aschbach 2 4:6

M. Benkö 3:0, H. Steininger 1:2, T. Brandstätter 0:3;

Florian Pausinger 2:1, Mario Steinbacher 2:1, Ingo Hölzl 1:2, Doppel;

6.Runde

Traisen 1 - Sportunion Aschbach 2 6:1

W. Riel 2:0, Nussbaumer 2:0, D. Weber 1:1, Doppel;

Ingo Hölzl 1:1, Mario Steinbacher 0:2, Gerhard Spindelberger 0:2,

7.Runde

Sportunion Aschbach 2 - Oberndorf 3 4:6

Gerhard Spindelberger 0:3, Ingo Hölzl 2:1, Mario Steinbacher 1:2, Doppel;

Johann Labner 3:0, Wolfgang Pitzl 2:1, Stefan Winkler 1:2;

8.Runde

Wörth 1 - Sportunion Aschbach 2 6:2

Hubert Zöchbauer 0:2, Friedrich Sonnleitner 3:0, Robert Humpel 2:0, Doppel;

Ingo Hölzl 1:1, Mario Steinbacher 1:2, Gerhard Spindelberger 0:2;

9.Runde

Sportunion Aschbach 2 - Allhartsberg 1 5:5

Gerhard Spindelberger 1:2, Mario Steinbacher 2:1, Reinhard Gugler 1:2, Doppel;

Wolfgang Voglauer 2:1, Karl Sonnleitner 3:0, W.O. 0:3;

10.Runde

Neulengbach 2 - Sportunion Aschbach 2 2:6

Gerald Sagmeister 1:1, Mario Haslinger 0:3, W.O. 0:2, , Doppel;

Ingo Hölzl 2:0, Florian Pausinger 2:0, Mario Steinbacher 2:1;

11.Runde

Sportunion Aschbach 2 - St. Andrä-Wördern 1 0:7

Ingo Hölzl 0:2, Gerhard Spindelberger 0:2, Mario Steinbacher 0:2;

Robert Hülmbauer 2:0, Bernhard Löwenstein 2:0, Felix Hülmbauer 2:0, Doppel;

Frühjahrsdurchgang

1.Runde

Sportunion Aschbach 2 - Wolfpassing 1 1:6

Ingo Hölzl 0:2, Mario Steinbacher 0:2, Gerhard Spindelberger 0:2, Doppel;
Daniel Zellhofer 2:0, Günther Sturmlehner 2:0, Hannes Sturmlehner 2:0;

2.Runde

Pottenbrunn 2 - Sportunion Aschbach 2 6:1

Horst Göls 2:0, Anton Limlei 2:0, Roland Feigl 2:0;
Ingo Hölzl 0:2, Gerhard Spindelberger 0:2, Mario Steinbacher 0:2, Doppel;

3.Runde

Sportunion Aschbach 2 - Amstetten 2 3:6

Ingo Hölzl 2:1, Gerhard Spindelberger 0:2, Mario Steinbacher 1:2;
Thomas Geirhofer 0:2, Michael Wendl 2:0, Hermann Feigl 3:0, Doppel;

4.Runde

Herzogenburg 1 - Sportunion Aschbach 2 7:0

Franz Schönbichler 2:0, Gerhard Mück 2:0, Thomas Kitzweger 2:0, , Doppel;
Ingo Hölzl 0:2, Gerhard Spindelberger 0:2, Mario Steinbacher 0:2;

5.Runde

Sportunion Aschbach 2 - Pottenbrunn 3 6:4

Ingo Hölzl 2:1, Florian Pausinger 3:0, Mario Steinbacher 1:2;
Thomas Brandstetter 0:3, Monica Benkö 2:1, Harald Steininger 1:2, Doppel;

6.Runde

Sportunion Aschbach 2 - Traisen 1 6:4

Ingo Hölzl 2:1, Gerhard Spindelberger 1:2, Mario Steinbacher 2:1, Doppel;
Dieter Weber 2:1, Peter Nussbaumer 2:1, W.O. 0:3;

7.Runde

Oberndorf 3 - Sportunion Aschbach 2 2:6

Wolfgang Pitzl 2:0, Johann Labner 0:3, Stefan Winkler 0:2;
Ingo Hölzl 2:1, Florian Pausinger 2:0, Mario Steinbacher 1:1, Doppel;

8.Runde

Sportunion Aschbach 2 - Wörth 1 5:5

Florian Pausinger 2:1, Mario Steinbacher 2:1, Gerhard Spindelberger 0:3, Doppel;
F. Sonnleitner 2:1, R. Humpel 2:1, H. Zöchbauer 1:2;

9.Runde

Allhartsberg 1 - Sportunion Aschbach 2 4:6

Karl Sonnleitner 3:0, Wolfgang Voglauer 1:2, W.O.;
Ingo Hölzl 2:1, Gerhard Spindelberger 1:2, Mario Steinbacher 2:1, Doppel;

10.Runde

Sportunion Aschbach 2 - Neulengbach 2 7:0

Florian Pausinger 2:0, Mario Steinbacher 2:0, Gerhard Spindelberger 2:0, Doppel;
Mario Haslinger 0:2, Gerald Sagmeister 0:2, W.O. 0:2;

11.Runde

St. Andrä/Wördern 1 - Sportunion Aschbach 2 7:0

nicht angetreten

Mannschaftstabelle:

Rang	Mannschaft	T-Abk.	Sp	S	U	N	Sp-V	Sz-V	P	+
1.	Langenlois 1	LALO1	9	9	0	0	81 : 30	276 : 116	31	(4)
2.	Grimmenstein 1	GRIM1	9	7	1	1	74 : 37	247 : 170	28	(4)
3.	Wr. Neustadt Allround 1	ANEU1	9	7	1	1	76 : 34	257 : 136	27	(3)
4.	Oberndorf 2	OBER2	9	6	0	3	60 : 50	206 : 193	23	(3)
5.	Angern 1	ANGE1	9	5	0	4	68 : 58	246 : 227	20	(1)
6.	Aschbach 1	ASCH1	9	3	1	5	48 : 67	181 : 231	17	(2)
7.	Markgrafneusiedl 1	MARK1	9	3	1	5	51 : 70	203 : 248	16	
8.	SG TT Amstetten 1	SGAM1	9	1	1	7	55 : 75	204 : 260	14	(2)
9.	SG St. Veit/Hainfeld 1	SGVH1	9	1	1	7	42 : 71	165 : 241	12	
10.	TTSG Weinviertel 2	SGWV2	9	0	0	9	18 : 81	98 : 261	9	(1)

Einzelrangliste:

Rang	Name	Passnr.	T-Abk.	Sp	S / N	RC-Wertung	AK
1.	Szozsnyak Attila	9859	ANEU1	9	28 : 0	2345 ± 83	S40
2.	Kovacs Janos	11919	SGAM1	9	34 : 1	2221 ± 69	S50
3.	Mejzlik Martin	13839	GRIM1	9	27 : 3	2054 ± 56	
4.	Jankowiecki Adrian	11531	LALO1	7	20 : 5	2057 ± 64	
5.	Saprykin Alexander	13056	ANGE1	9	24 : 9	1964 ± 51	S60
6.	Seyrlehner Christian	10748	OBER2	7	17 : 5	1977 ± 55	
6.	Wahl Timo	14098	LALO1	7	17 : 5	1990 ± 59	
8.	Jakab Andras	13849	ANEU1	9	18 : 7	2006 ± 48	
9.	Sturmlechner Rainer	7714	OBER2	7	17 : 7	1891 ± 52	
10.	Rottensteiner Johann	3270	ANEU1	9	17 : 10	1927 ± 48	S60
11.	Friesl Fabian	10902	GRIM1	8	15 : 9	1935 ± 51	
12.	Mandl Gerhard	11901	MARK1	9	16 : 11	1880 ± 50	S40
12.	Rosenfeld Franz	8975	GRIM1	9	16 : 11	1896 ± 50	
12.	Tauchner Alexander	10060	GRIM1	9	16 : 11	1892 ± 49	
15.	Schober Wolfgang	13772	SGVH1	8	16 : 10	1869 ± 49	S50
16.	Teufl Rudolf	8132	ASCH1	8	16 : 11	1849 ± 49	S40
17.	Halbmayer Martin	11492	ASCH1	8	16 : 12	1834 ± 51	
18.	Molnar Christian	11811	ANGE1	9	16 : 14	1828 ± 49	
19.	Skербинz Rainer	8402	MARK1	9	17 : 15	1825 ± 49	
20.	Schachinger Andreas	6376	ASCH1	8	14 : 13	1779 ± 48	S40
21.	Prankl Dominik	12009	OBER2	7	8 : 11	1760 ± 54	
22.	Mandl Marius	13217	MARK1	9	10 : 19	1669 ± 50	U21(1)
23.	Kneil Roland	12378	SGAM1	8	10 : 18	1713 ± 51	U21(1)
24.	Klaus Wolfgang	11815	SGAM1	9	10 : 23	1704 ± 48	
25.	Günther Patrick	11944	ANEU1	5	5 : 7	1789 ± 54	
26.	Weitzl Andreas	4199	SGVH1	7	7 : 17	1730 ± 48	S50
27.	Weninger Christoph	12284	OBER2	5	4 : 8	1882 ± 45	U18(3)
28.	Riepl Michael	5479	SGWV2	7	5 : 15	1695 ± 51	S50
29.	Windischberger Walter	10794	SGVH1	8	5 : 19	1594 ± 48	
30.	Riepl Thomas	6473	SGWV2	8	4 : 17	1668 ± 56	S40
31.	Weiser Helmut	11208	SGWV2	8	4 : 18	1688 ± 54	
32.	Frank Christoph	10337	SGVH1	5	4 : 12	1805 ± 57	
33.	Landbauer Richard	5327	MARK1	8	4 : 22	1632 ± 52	S40
34.	Rossak Alexander	11855	SGWV2	8	3 : 20	1646 ± 56	
35.	Pamperl Florian	11683	ANGE1	9	3 : 25	1632 ± 53	
36.	Schnederle Bernhard	12174	SGAM1	9	1 : 30	1456 ± 68	U21(2)

Nicht gewertet:

	Diendorfer Ines	91697	OBER2	2	6 : 0	1624 ± 38	U18(2)
	Molnar-Futo Ferenc	13354	LALO1	1	3 : 0	2168 ± 101	S40
	Saprykin Artem	12865	ANGE1	4	12 : 3	1901 ± 55	U21(1)
	Eren Ilhan	13091	LALO1	4	11 : 3	2036 ± 71	S40
	Bulkhak Anton	14091	ANGE1	4	10 : 4	1915 ± 57	U21(1)
	Müller Richard	13888	LALO1	4	6 : 6	1856 ± 60	
	Rauscher Alexander	12677	LALO1	3	4 : 5	1543 ± 60	U18(1)
	Brandmayer Jürgen	11460	OBER2	4	3 : 10	1645 ± 61	
	Joszt Patrick	12262	ANEU1	4	3 : 10	1697 ± 57	
	Ulrich Oliver	9448	LALO1	2	2 : 6	1667 ± 56	
	Teufel Stefan	10002	ASCH1	1	1 : 2	1835 ± 74	
	Hochgerner Lukas	12592	SGVH1	1	1 : 3	1531 ± 51	U21(1)
	Spindelberger Gerhard	10097	ASCH1	1	1 : 3	1382 ± 65	
	Fuchs Lisa	91892	SGVH1	1	0 : 3	1579 ± 50	U21(3)
	Fuchs Gerald	10159	GRIM1	1	0 : 3	1427 ± 161	
	Geirhofer Thomas	10854	SGAM1	1	0 : 3	1404 ± 90	
	Hahn Oliver	12458	ANGE1	1	0 : 3	1466 ± 50	U21(3)
	Halbmayer Rafael	12718	ASCH1	1	0 : 3	644 ± 85	U18(3)
	Seferovic Nikola	14254	MARK1	1	0 : 3	1401 ± 88	S50
	Löffler Manfred	12999	SGVH1	1	0 : 4	766 ± 103	

Mannschaftstabelle:

Rang	Mannschaft	T-Abk.	Sp	S	U	N	Sp-V	Sz-V	P
1.	SG Pottenbrunn/Sportu. St. Pölten2	SGPP2	22	21	0	1	135 : 43	445 : 217	64
2.	Wolfpassing 1	WOLF1	22	18	1	3	127 : 53	434 : 242	59
3.	Traisen 1	WTRA1	22	17	1	4	124 : 69	427 : 275	57
4.	St. Andrä-Wördern 1	WÖRD1	22	10	3	9	99 : 89	368 : 316	45
5.	SG TT Amstetten 2	SGAM2	22	10	2	10	98 : 90	357 : 347	44
6.	Wörth 1	WÖRT1	22	7	7	8	93 : 101	366 : 399	43
7.	Allhartsberg 1	ALLH1	22	7	5	10	89 : 105	335 : 384	41
8.	Herzogenburg 1	HERZ1	22	6	5	11	86 : 101	339 : 387	39
9.	Aschbach 2	ASCH2	22	7	2	13	75 : 111	304 : 412	37
10.	SG Pottenbrunn/Sportu. St. Pölten3	SGPP3	22	6	3	13	81 : 107	325 : 376	36
11.	Oberndorf 3	OBER3	22	3	4	15	73 : 118	316 : 425	32
12.	Neulengbach 2	NEUL2	22	2	3	17	41 : 134	205 : 441	29

Einzelrangliste:

Rang	Name	Passnr.	T-Abk.	Sp	S / N	RC-Wertung	AK
1.	Riel Walter	11305	WTRA1	21	56 : 0	2102 ± 82	
2.	Löwenstein Bernhard	8555	WÖRD1	15	38 : 3	1929 ± 74	
3.	Sturmllehner Günther	11561	WOLF1	21	41 : 8	1795 ± 54	
4.	Limlei Anton	5260	SGPP2	17	33 : 7	1799 ± 55	S40
5.	GölsHorst	5886	SGPP2	21	37 : 10	1798 ± 47	S50
6.	Sturmllehner Hannes	11802	WOLF1	20	32 : 11	1735 ± 52	U21(2)
7.	Feigl Roland	5778	SGPP2	17	29 : 9	1799 ± 52	S40
8.	Wendl Michael	9111	SGAM2	22	41 : 17	1722 ± 45	
9.	Sonnleitner Karl	9148	ALLH1	21	37 : 18	1688 ± 48	
10.	BenköMonica	91251	SGPP3	17	30 : 13	1667 ± 51	S40
11.	Sonnleitner Friedrich	3025	WÖRT1	22	38 : 22	1671 ± 47	S50
12.	MückGerhard	9936	HERZ1	22	34 : 23	1668 ± 48	
13.	Voglauer Wolfgang	6013	ALLH1	22	34 : 25	1621 ± 47	S40
14.	Feigl Hermann	10212	SGAM2	20	24 : 21	1595 ± 45	S40
15.	Weber Dieter	7915	WTRA1	22	27 : 28	1619 ± 47	S40
16.	Steininger Harald	7106	SGPP3	12	19 : 11	1646 ± 53	S40
17.	Zellhofer Daniel	12219	WOLF1	21	22 : 24	1607 ± 50	
18.	Schönbichler Franz	5308	HERZ1	21	23 : 26	1595 ± 49	S50
19.	Hülbauer Felix	12600	WÖRD1	20	22 : 26	1525 ± 47	U18(1)
20.	Humpel Robert	3419	WÖRT1	22	24 : 32	1561 ± 47	S50
21.	Pitzl Wolfgang	12287	OBBER3	16	19 : 19	1585 ± 49	U21(1)
22.	HözlIngo	11335	ASCH2	18	18 : 25	1604 ± 51	U21(3)
23.	Nussbaumer Peter	8412	WTRA1	22	18 : 33	1533 ± 48	S40
24.	Steinbacher Mario	9995	ASCH2	21	18 : 32	1551 ± 47	
25.	Weninger Robert	12280	OBBER3	17	17 : 26	1578 ± 51	S40
26.	Zöchbauer Hubert	2595	WÖRT1	21	17 : 33	1517 ± 48	S60
27.	Winkler Stefan	11419	OBBER3	16	16 : 25	1566 ± 45	
28.	Brandstetter Thomas	10004	SGPP3	20	15 : 32	1444 ± 42	
29.	Hartl Jakob	12417	SGAM2	20	13 : 32	1458 ± 48	U18(2)
30.	Kitzweger Thomas	10079	HERZ1	22	14 : 38	1507 ± 51	
31.	Sagmeister Gerald	8987	NEUL2	18	13 : 30	1580 ± 45	S40
32.	HülbauerRobert	4749	WÖRD1	15	11 : 23	1573 ± 51	S50
33.	Labner Johann	12229	OBBER3	17	12 : 31	1389 ± 51	S40
34.	Koberwein Ernst	5192	NEUL2	16	8 : 29	1518 ± 45	S50
35.	Haslinger Mario	12547	NEUL2	17	3 : 35	1385 ± 55	
36.	Spindelberger Gerhard	10097	ASCH2	16	1 : 33	1382 ± 65	
37.	Voller Johann	6559	SGPP3	11	1 : 24	1426 ± 69	S60

Nicht gewertet:

	Raisinger Erich	4117	NEUL2	1	3 : 0	1746 ± 44	S50
	Ebner Elmar	8823	SGAM2	1	2 : 0	1648 ± 107	
	Pausinger Florian	10175	ASCH2	7	13 : 3	1699 ± 60	
	Leitzinger Wolfgang	9125	SGPP2	8	9 : 5	1621 ± 53	S40
	Kollnberger Thorsten	11540	NEUL2	1	2 : 1	1767 ± 41	S40
	Mayer Daniel	12188	WÖRD1	8	4 : 16	1472 ± 68	U21(3)
	Schabasser Franz	8873	ALLH1	3	2 : 5	1445 ± 57	
	Zellhofer Michael	12717	WOLF1	1	1 : 1	1452 ± 53	U18(1)
	Njari Oliver	9341	SGPP3	2	1 : 4	1509 ± 82	
	Auferbauer Karl	6552	SGPP3	1	0 : 2	1509 ± 161	S60
	Geirhofer Thomas	10854	SGAM2	1	0 : 2	1404 ± 90	
	Gugler Reinhard	7826	ASCH2	1	0 : 2	1267 ± 118	S40
	Hartl Lena	91591	SGAM2	1	0 : 2	1107 ± 45	U18(1)
	Kern Martin	11928	ALLH1	1	0 : 2	1273 ± 51	U21(2)
	Limberger Karl	2965	WÖRD1	1	0 : 2	1208 ± 60	S60
	Novotny Albert	6283	SGPP2	1	0 : 2	1565 ± 72	S60
	Schönhofer Erich	13421	WÖRD1	1	0 : 2	966 ± 72	S70
	Strassmayer Martin	4352	SGPP2	1	0 : 2	1336 ± 47	S50
	Tanzer Richard	9296	ALLH1	1	0 : 2	990 ± 114	S40